



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Ich freue mich, Ihnen eine Übersicht meiner Angebote für das Jahr 2010 vorzulegen. Ich lade Sie ein, sich einen Überblick zu verschaffen.

Sexualität ist ein Grundbedürfnis des Menschen. Sie prägt nahezu alle Bereiche des Lebens. Sexualität ist ein wesentlicher Faktor

bei der Identitätsausbildung und der Persönlichkeitsentwicklung.

Es ist für Jugendliche, Eltern und Pädagogen trotz der Allgegenwärtigkeit des Themas u.a. in den Medien schwer, Fragen zur Sexualität zu beantworten und in ihre Arbeit zu integrieren. Fehlendes Wissen um den eigenen Körper, um die Geschlechtsorgane und deren Funktionen, um sexuelle Wünsche, mögliche Krankheiten und dem Ineinklangbringen von Sexualität und Partnerschaft vor allem bei Jugendlichen sind feststellbar.

In dem vorliegenden Katalog finden Sie Workshops, Seminare, Veranstaltungen wie Vorträge oder Elternabende zu Themen und Fragen der Sexualität.

Ihr André Sandmann

INHALT

Beratungsangebote	2
Workshopangebote	3-6
Angebote für LehrerInnen	7-9
Workshop/-Seminarangebote Reihen	10-12
Weitere Themen für Seminare und Workshops	13
Vorträge	14
Elternveranstaltungen	15
Sexualpädagogik in der sozialpädagogischen Ausbildung	16
Kosten	17
Organisatorisches	17
Anmeldung	18

Beratung von

- Einrichtungen und Dienste in öffentlicher oder freier Trägerschaft
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Jugend-, Sozial- und Bildungsbereich tätig sind
- zu Fragen und Themen, wie:
 - aktuelle Situationen und Problemfelder mit sexualpädagogischen Hintergrund
 - konzeptionellen Grundlagen der Einrichtung und Prüfung sexualpädagogischer Standards und Kriterien
 - Vorbereitung und Umsetzung von Angeboten der Sexualerziehung/-aufklärung
- Eltern bzw. mit der Erziehung von Kindern und Jugendlichen beauftragten Personen zu Fragen und Themen, wie:
 - Allgemeine Fragen und Themen der Sexualität
 - Problemsituationen und Fragen zur sexuellen Entwicklung des Kindes
- Vermittlung an andere professionelle Beratungs- und Hilfsangebote bei komplexen oder speziellen Problemlagen, begleitende Beratung

Das Erstgespräch mit einer maximalen Dauer von 1/2 Stunde, in dem das Anliegen, die zu klärende Frage oder die Problemlage besprochen wird, ist kostenfrei.

Die weitere Beratung bzw. Tätigkeit erfolgt gegen Honorar.

Workshopangebote

Folgende Workshopangebote sind buchbar. Sie melden über das Kontaktformular meiner Website oder mit dem Anmeldeformular Ihr Interesse. Ich setze mich mit Ihnen in Verbindung, um weitere Absprachen zu treffen, wie Termin und Kosten.

WS 01

Sexuelle Orientierung - Thema für die Jugendhilfe! Homo, Hetero, Bi oder was? Wie entsteht Sexualität?

Inhalt:

Es soll gezeigt werden, wie sich das Thema "sexuelle Identität" in die Jugendhilfe einbindet. Sind sexuelle Orientierung und Pluralisierung Themen für die Kinder- und Jugendpolitik. Welche Grundlagen bietet in diesem Wirkungskreis das KJHG?

Welche Angebote werden und können realisiert werden. Wird man hetero- oder homosexuell? Welche Ursachen wurden bisher genannt? Welche stimmen nun? Oder gibt es gar keine? Keine Frage wird häufiger gestellt im Zusammenhang mit der Thematik. Die Veranstaltung soll Antwort geben.

In einem Referat werden bisherige Theorien vorgestellt und bewertet. Die TeilnehmerInnen können ihr bisheriges Wissen hinterfragen.

Die Veranstaltung hat auch gängige Vorurteile im Zusammenhang mit Homosexualität zum Inhalt. Deren Wahrheitsgehalt steht zur Debatte.

Mit dem Ziel des Abbaus eigener Befindlichkeiten, wird es einen praktischen Anteil geben.

Seminarschwerpunkte: rechtliche Grundlagen, das KJHG, Sexualpädagogik in der Jugendarbeit, Wissensvermittlung zu Formen der Sexualität, Auseinandersetzung mit Vorurteilen, Vermittlung von Methoden und Angeboten für die eigene Arbeit, Methoden zur sexualpädagogischen Arbeit

Teilnahmebeitrag: 40,00 € Dauer: 4 Stunden

Termin /Ort: Die Seminare/ Workshops werden bei Anmeldung von mindestens 4 TeilnehmerInnen realisiert. Aktuelle Termine finden Sie auf der Homepage. Sie können Terminvorschläge unterbreiten, wenn Sie die Mindestteilnehmerzahl zusichern. Ort kann Ihre Einrichtung sein oder der Standort Neustrelitzer Straße 71. Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 17. Ein Anmeldeformular finden Sie auf Seite 18 oder der Homepage.

Kindliche Sexualität - Körper, Liebe, Doktorspiele

Inhalt:

Diese Veranstaltung möchte mit der Erziehung Beauftragte informieren, wie sie Kindern beim Entdecken ihres Körpers, bei der Erfahrung Ihrer sinnlichen Fähigkeiten und ihrer Sexualität unterstützen können.

Es soll die psychosexuelle Entwicklung von Kindern an beispielhaften Situationen dargestellt werden. Neben Hinweisen, wie auf Fragen von Kindern reagiert werden kann, wird erläutert wie Kinder in ihrer Beziehungs- und Liebesfähigkeit, aber auch in ihrer Identität als Mädchen oder Jungen gefördert werden können.

Seminarschwerpunkte:

Information und Wissensvermittlung

- Aspekte von Sexualität
- Psychosexuelle Entwicklung von Kindern bis 6 Jahren
- Sexualwissen von 2-6 Jährigen

Anleitung und Anregung für die eigene Arbeit mit Kindern

- Reaktionsmöglichkeiten auf Kinderfragen
- Methodenvorstellung
- Methodenerprobung

Dieser Workshop richtet sich insbesondere an ErzieherInnen von Tageseinrichtungen, MitarbeiterInnen in Horteinrichtungen, SchulsozialarbeiterInnen und Personen, die mit Kindern arbeiten. Der Workshop kann auf die Altersgruppe bis 12 Jahre modifiziert werden.

Teilnahmebeitrag: 40,00 € **Dauer: 4 Stunden**

Termin /Ort: Die Seminare/ Workshops werden bei Anmeldung von mindestens 4 TeilnehmerInnen realisiert. Aktuelle Termine finden Sie auf der Homepage. Sie können Terminvorschläge unterbreiten, wenn Sie die Mindestteilnehmerzahl zusichern. Ort kann Ihre Einrichtung sein oder der Standort Neustrelitzer Straße 71. Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 17. Ein Anmeldeformular finden Sie auf Seite 18 oder der Homepage.

Sexualität und Pubertät - Sexualaufklärung

Inhalt:

In der Pubertät, geprägt durch physische und psychische Veränderungen, werden bei Jugendlichen Fragen nach Sexualität, Geschlechterrolle und Geschlechterbeziehungen immer bedeutsamer.

Viele von ihnen suchen weniger nach abgehobener, abstrakter Aufklärung, sondern nach konkretem Wissen, um mit ihrem Körper, ihrer Ausstrahlung, ihrer sexuellen Identität und Beziehungsgestaltung zurechtzukommen.

Eigene sexuelle Erfahrungen machen zu können und dabei sich selbst auszuprobieren, wünschen sich die meisten. Für eine ihnen gemäße Sexualität möchten sie Entscheidungshilfen, aber keine ungebetene Einmischung in ihre Intimsphäre.

Seminarschwerpunkte:

- Grundinformationen, Reflexion und Methoden zu den Themen
- Körperentwicklung und Sexuelle Reaktion
- Verhütungsmittel
- HIV/ AIDS und sexuell übertragbare Krankheiten

Teilnahmebeitrag: 40,00 € **Dauer: 4 Stunden**

Termin /Ort: Die Seminare/ Workshops werden bei Anmeldung von mindestens 4 TeilnehmerInnen realisiert. Aktuelle Termine finden Sie auf der Homepage. Sie können Terminvorschläge unterbreiten, wenn Sie die Mindestteilnehmerzahl zusichern. Ort kann Ihre Einrichtung sein oder der Standort Neustrelitzer Straße 71. Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 17. Ein Anmeldeformular finden Sie auf Seite 18 oder der Homepage.

Gleichgeschlechtliche Lebensweise

Inhalt:

Viele Menschen sind in ihrem Alltag, im Privatleben oder/und der Arbeit, mit der Thematik Lebensweise konfrontiert. In der heutigen modernen Welt ist diese kein hundertprozentiges Tabuthema mehr. Diese wird in den Medien immer präsenter. Kinder und Jugendliche gehen offener und freier mit (Homo-)Sexualität um. Dennoch gibt es Ausgrenzungen und Diskriminierung. Es gibt Fragen, Gesprächsbedarf und die Suche nach Möglichkeiten der Auseinandersetzung. Mittels Vortrag, Gespräche und Diskussion, Medieneinsatz (Video, Ton), Spiel und Übungen soll dieses Seminar Grundkenntnisse vermitteln und Anregen eigene Angebote zu schaffen.

Seminarschwerpunkte:

- Information und Wissensvermittlung (Grundlagen: Recht, Medizin, Geschichte, Gesellschaft, Entwicklungsphasen z.B. das Coming Out etc.)
- Anleitung und Anregungen für die eigene Arbeit mit Jugendlichen (Veranstaltungsdurchführung, Beratung und Gespräch, Verhalten bei Konfrontation etc.)
- Selbsterfahrung (Übungen, Spiele, Rollenspiel etc.)
- Begriffsbestimmung, praxisorientierte Übungsinhalte, Vorstellung eines Konzeptes sexualpädagogischer Angebote

Teilnahmebeitrag: 40,00 € **Dauer: 4 Stunden**

Termin /Ort: Die Seminare/ Workshops werden bei Anmeldung von mindestens 4 TeilnehmerInnen realisiert. Aktuelle Termine finden Sie auf der Homepage. Sie können Terminvorschläge unterbreiten, wenn Sie die Mindestteilnehmerzahl zusichern. Ort kann Ihre Einrichtung sein oder der Standort Neustrelitzer Straße 71. Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 17. Ein Anmeldeformular finden Sie auf Seite 18 oder der Homepage.

Angebote für LehrerInnen

Die Veranstaltungen können auch über die **L.I.S.A.** in Neubrandenburg realisiert werden. Erkundigen Sie sich bei dieser (**0395-3803212**) oder im Bildungsserver. Hier gilt die Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen.

Bei geringerer Teilnehmerzahl und über die L.I.S.A.-Termine hinaus können Veranstaltungen zu diesen Seminarangeboten und auch zu anderen Themen und Inhalten (auch in Kombination) für **schulinterne Fortbildungen** mit mir abgesprochen werden. Ebenfalls die Dauer des Vortrages bzw. Seminars. Dazu können sich interessierte Einrichtungen, Lehrerinnen und Lehrer, Beauftragte an mich direkt wenden.

Möglich sind zu folgenden Themen (auch in Kombination):

- HIV/ AIDS und Sexuell übertragbare Krankheiten
- Sexualisierte Gewalt
- Kindliche Sexualität
- Sexuelle Identität/ Orientierung
- Prävention und Aufklärung bei/ mit Jugendlichen

— Vorträge

Dauer: ca. 1 Stunde, Teilnehmerzahl: keine Begrenzung
Diese sind auch bei Elternabenden möglich.

— Seminare

Dauer ca. 3 Stunden, Teilnahmebeitrag: 30,00€

Es wird Kurzreferate zu einzelnen Themen geben: Die TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit nachzufragen und auch Meinungen zu äußern. Ich werde im Gespräch die Inhalte aufrufen, so dass diese auch besprochen werden. Kurzinformationen Wissenshintergründe und Anregungen werden von mir eingebracht.

Sexuelle Identität/ Orientierung: Ein pädagogisches Tabu?

Inhalte:

Das Thema löst oft Unsicherheiten und Berührungängste aus. Halbwahrheiten und Vorurteile herrschen bei Jugendlichen. Schule kann als Institution, die alle Jugendlichen erreicht, einen wichtigen Beitrag zum Abbau von Urteilen und zur Identitätsfindung von Jungen und Mädchen leisten.

Ziel der Veranstaltung ist, Lehrerinnen und Lehrern Wissen zu vermitteln und die Frage „Was kann ich zur Thematik im Unterricht anbieten und wie? Helfen zu beantworten.

Angesprochen sind alle Lehrerinnen und Lehrer, die das Thema im Rahmen der Sexualerziehung im Unterricht behandeln wollen.

Teilnahmebeitrag: keiner bei L.I.S.A. Veranstaltung

Ort: bei L.I.S.A. Veranstaltung im
Pädagogisches Regionalinstitut
Neustrelitzer Straße 120, 17033 Neubrandenburg

bei anderen Veranstaltungen
in Ihrer Einrichtung oder
Neustrelitzer Straße 71, 17033 Neubrandenburg

Kindliche Sexualität und Sexualisierte Gewalt

Inhalte:

Diese Veranstaltung richtet sich vorrangig an LehrerInnen in den Klassen 1 bis 6 und mit der Erziehung von Kindern beauftragte Personen. Diese hat zum Ziel darüber zu informieren, wie das Erleben der kindlichen Sexualität professionell unterstützt werden kann. Es soll die psychosexuelle Entwicklung von Kindern dargestellt werden. Quelle ist aktuelle sexualpädagogische Literatur.

Schwerpunkte mit folgenden Bausteinen sind:

- Informations- und Wissensvermittlung
- Aspekte der Sexualität
- Psychosexuelle Entwicklung von Kindern bis 10/11 Jahre
- Sexualwissen von Kinder
- Sexualisierte Gewalt (u.a. Signale, Verantwortlichkeiten)
- Die eigene Arbeit/ Angebote
- Reaktionsmöglichkeiten auf Kinderfragen und Situationen
- Methodenvorstellung

Teilnahmebeitrag/ Ort: siehe oben

S 02

HIV/ AIDS und Sexuell übertragbare Krankheiten

Inhalte:

Der Begriff sexuell übertragbare Krankheiten (engl. Sexually Transmitted Diseases oder STDs) bezeichnet Infektionskrankheiten, die durch intimen körperlichen Kontakt übertragen werden. Allerdings ist die Bezeichnung nicht wörtlich zu nehmen, da STDs durchaus auch durch andere Kontakte, etwa von Mutter aufs Kind, übertragen werden können.

Inhalt sind eine Übersicht und Darstellung der möglichen Erkrankungen mit Hintergrundinformationen, die Bezüge zur eigenen Tätigkeit der TeilnehmerInnen und gesellschaftliche Hintergründe. Es werden Vorschläge zur Integrierung der Themen in den Unterricht verschiedener Fächer unterbreitet.

Infektionswege werden näher betrachtet. Unsicherheiten mit dem Thema sollen abgebaut werden, Vorurteile angesprochen und ausgeräumt werden. Übertragungsrisiken werden besprochen. Thema können die Betrachtung Angebote zur Thematik in der eigenen Einrichtung sein. Die aktuelle Lage in der Region wird angesprochen.

Die Thematik HIV/ AIDS kann ausführlicher behandelt werden

Es handelt sich um keine medizinische Veranstaltung.

Schwerpunkte mit folgenden Bausteinen sind u.a.:

Informations- und Wissensvermittlung

- Übersicht sexuell übertragbarer Krankheiten
- HIV/ AIDS (Übertragung, Test, Leben mit HIV/ AIDS)
- Anleitung und Anregung für die eigene Arbeit-
- Der Bezug zum eigenen Tätigkeitsbereich
- Methodenvorstellung, eigene Angebote

Teilnahmebeitrag: keiner bei L.I.S.A. Veranstaltung

Ort: bei L.I.S.A. Veranstaltung im
Pädagogisches Regionalinstitut
Neustrelitzer Straße 120, 17033 Neubrandenburg

bei anderen Veranstaltungen
in Ihrer Einrichtung oder
Neustrelitzer Straße 71, 17033 Neubrandenburg

Die Reihen sind einzeln oder in Kombination buchbar (empfehlenswert wäre eine Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen) Sonderkonditionen sind möglich. Ebenso sind Sonderkonditionen bei Teilnahme an beiden Reihen und/oder der Anmeldung mehrerer Personen durch eine Einrichtung möglich.

Die menschliche Sexualität

SR 01

Diese Reihe beschäftigt sich umfassend auf allgemeinverständlicher Weise biologischen und medizinischen Aspekten der Sexualität, sowie kulturell bestimmten Mustern, wie der Übernahme von Geschlechtsrollen. Informationen grundlegender Art gibt es u.a. zu Themen wie der Geschlechtsbestimmung und Merkmalen, Geschlechtsorganen, die sexuelle Reaktion, Empfängnisverhütung, Schwangerschaft und Geburt, sexuelle Orientierung, Sexualverhalten, sexuelle Krankheiten und deren Behandlung, Familie, Prostitution, Forschungsstand und Entwicklung der Sexualwissenschaft.

Die Veranstaltung soll vorrangig MitarbeiterInnen im Jugendhilfe-, Sozial- und Bildungsbereich eine Grundlage zur menschlichen Sexualität geben. Die Teilnahme an allen Treffen ist empfehlenswert. Die anschließende Teilnahme an der Reihe Praktische Sexuaufklärung ist ebenfalls empfehlenswert und möglich.

Wissen und Informationen werden in Form von Vorträgen mit hohem anschaulichem Teil vermittelt. In Gesprächen und Übungen werden diese diskutiert und gefestigt. Sie können somit bisheriges Wissen hinterfragen und überprüfen, neues Wissen aufnehmen und testen.

Inhalte:

~ Kennenlernen und Übersicht

~ Der weibliche und männliche Körper (ca. 2 Stunden)

u.a. das Geschlecht, Geschlechtsorgane, die sexuelle Reaktion, die menschliche Fortpflanzung, Empfängnisverhütung, Schwangerschaftsabbruch, Sexuell übertragbare Krankheiten

Workshop-/ Seminarangebote Reihen

Das menschliche Sexualverhalten (3 Stunden)

u.a. Geschlechtsrolle und Geschlechtidentität, Partnerpräferenz nach Geschlecht, das Sexualverhalten im engeren Sinne, die Entwicklung des Sexualverhaltens, Grundeinstellungen des Sexualverhaltens, Erotische Variationen, Sozial destruktives Sexualverhalten, sexuelle Krankheit und Gesundheit

~Sexualität und Gesellschaft (2 Stunden)

u.a. Frauen und Männer in Geschichte und Gesellschaft, die Ehe, die Familie, Anpassung und Abweichung, Pornografie, die Prostitution, die Sexualwissenschaft

~Abschluss und Vorschau SR 02

Teilnahmebeitrag: 100 € Dauer: drei Seminare a 3 Stunden

Termin /Ort: Die Seminarreihe wird bei Anmeldung von mindestens 6 TeilnehmerInnen realisiert. Aktuelle Termine finden Sie auf der Homepage. Sie können Terminvorschläge unterbreiten, wenn Sie die Mindestteilnehmerzahl zusichern. Ort kann Ihre Einrichtung sein oder der Standort Neustrelitzer Straße 71. Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 17. Ein Anmeldeformular finden Sie auf Seite 18 oder der Homepage.

Praktische Sexuaufklärung

Inhalte:

Viele Jugendliche nutzen die Möglichkeit, sich mit ihren Eltern zu Fragen der Sexualität auseinander zusetzen. Hierzu sind Zeit, Offenheit, Vertrauen und Wissen notwendig. In einer Zeit der Pluralisierung von Lebensformen, sexuellen Spielarten und dem allmählichen Aufbrechen traditioneller Wert- und Normvorstellungen fällt es Eltern zunehmend schwerer, den Bedürfnissen ihrer Kinder gerecht zu werden. Da wohl die meisten Erwachsenen „eher beiläufig“ sexuell sozialisiert worden sind, kann eine bewusste Sexuaufklärung am ehesten von sexualpädagogisch kompetenten Menschen erwartet werden, die über die allgemeinen persönlichen Erfahrungen hinaus ihre Kompetenzen durch Studium und Weiterbildung erwerben.

Die Schule als hauptsächliche Sozialisationsinstanz sollte auch als Ort der Sexuaufklärung und Informationsquelle zu sexuellen Themen dienen.

SR 02

Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit kommen immer wieder auf externe Anbieter zu, wenn es um den Themenkomplex „Sexualität“ geht. Sie fühlen sich oftmals nicht kompetent genug hier auf die Probleme der Jungen Menschen einzugehen. Oder Jugendliche äußern den Wunsch nach „Fachleuten, die sich damit auskennen“.

Aber gerade Jugendliche suchen Zugang zu diesen Themen. Anderweitig finden sie Informationen in nicht jugendgerechten Medien. Hier werden anonym sehr viele Informationen aufgenommen. Es erfolgt keine Antwort auf ganz persönliche individuelle Fragen und Probleme. Jugendliche verschwinden in der Masse oder werden in „Schubkästen sortiert“. Diese helfen ihnen aber nicht bei der Selbstfindung und beim Umgang mit dem eigenen & anderen Geschlecht.

Jugendliche wünschen sich in dieser Zeit der Selbstfindung professionelle GesprächspartnerInnen. Wichtig ist ihnen kompetente Menschen zu finden, die in ihren alltäglichen Lebenszusammenhängen keine große Rolle spielen und Abstand hierzu haben. Sie brauchen zu ihren ständigen Bezugspersonen Menschen, mit denen sie sich anonym austauschen können, bei denen sie keine negativen Reaktionen erwarten müssen.

Die Reihe wird Erfahrungen aus einem Modellprojekt der außerschulischen Jugendbildung, welches 2003 bis 2006 in der Region zu den Themen Sexualität, Lebensweisen, Schwangerschaft, Verhütung und sexuell übertragbaren Krankheiten tätig war, vermitteln. Des Weiteren werden Methoden und Materialien für die Arbeit mit Jugendlichen vorgestellt. Hinweise und Übungen zur Realisierung eigener Angebote werden Bestandteil sein.

Vor allem sind hier MitarbeiterInnen im Bereich Jugendarbeit/ Jugendbildung (SchulsozialarbeiterInnen, FreizeitpädagogInnen, SozialarbeiterInnen), aber auch LehrerInnen und ErzieherInnen angesprochen.

Teilnahmebeitrag: 70 € Dauer: zwei Seminare a 3 Stunden

Termin /Ort: Die Seminarreihe wird bei Anmeldung von mindestens 6 TeilnehmerInnen realisiert. Aktuelle Termine finden Sie auf der Homepage. Sie können Terminvorschläge unterbreiten, wenn Sie die Mindestteilnehmerzahl zusichern. Ort kann Ihre Einrichtung sein oder der Standort Neustrelitzer Straße 71. Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 17. Ein Anmeldeformular finden Sie auf Seite 18 oder der Homepage.

Weitere Themen für Seminare und Workshops

Themen der Sexualerziehung und -aufklärung für MitarbeiterInnen in Sozial- und Jugendeinrichtungen

Inhalt: Erarbeiten eines Überblicks, Begriffsbestimmungen, Praxisorientierte Übungsinhalte, Vorstellung eines Konzeptes sexualpädagogischer Angebote

Sexualpädagogik in Einrichtungen der Jugend- und Sozialarbeit - Konzeptionelle Grundlagen und Qualitätsmanagement

Inhalt: Qualitätsstandards für Einrichtungen der Jugend- und Sozialarbeit, Bedeutung von Konzepten/ Betrachtung eines Beispiels, Bestandteile und Elemente eines Qualitätsmanagements, Umsetzung in der eigenen Einrichtung, Übungen

Zu folgenden Themen sind in Kombination Vorträge und Seminare möglich:

- HIV/ AIDS und Sexuell übertragbare Krankheiten
- Sexualisierte Gewalt
- Kindliche Sexualität
- Sexuelle Identität/ Orientierung
- Prävention und Aufklärung bei/ mit Jugendlichen

Seminar

Dauer ca. 3 Stunden, Teilnehmerzahl: mindestens 4 und maximal 12, Teilnahmebeitrag: 30 €

Es wird Kurzreferate zu einzelnen Themen geben: Die TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit nachzufragen und auch Meinungen zu äußern. Ich werde im Gespräch die Inhalte aufrufen, so dass diese auch besprochen werden. Von mir werden in Form von Kurzinformationen Wissenshintergründe und Anregungen eingebracht.

Workshop

Dauer ca. 4 Stunden, Teilnehmerzahl: mindestens 4 und maximal 8, Teilnahmebeitrag: 40 €

Hier werden Elemente des Seminars ergänzt durch praktische Teile mit der Vorstellung und dem Erproben von Methoden, Spielen und Übungen. Es gibt einen vorbereiteten Ablauf, jedoch Raum für Ihre Fragen.

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit stoßen Sie auf andere/ weitere Themen und Inhalte, zu denen Sie ein Veranstaltung realisieren bzw. sich informieren möchten. Gern berate ich Sie und spreche mit Ihnen Umsetzungsmöglichkeiten und weitere mögliche Themen und Inhalte ab.

Vorträge sind geeignet, wenn Sie die Absicht haben in Ihrer Einrichtung eine Veranstaltung mit einer großen Teilnehmerzahl zu realisieren. Dabei geht es vordergründig um die Vermittlung von Informationen an die Teilnehmenden.

Geeignet wäre diese Form z.B. bei Veranstaltungen mit vielen Eltern oder bei schulinternen Angeboten für alle Lehrerinnen und Lehrer.

Planen Sie oder Ihre Einrichtung eine Veranstaltung mit vielen Themen oder einer der hier aufgeführten Inhalte soll Bestandteil einer solchen sein, wäre ebenfalls ein Vortrag geeignet, eventuell auch ergänzend als Gesprächsrunde/ Seminar.

Beispiele für Vorträge sind:

- Der Weibliche und der männliche Körper
- Das menschliche Sexualverhalten
- Sexualität und Gesellschaft
- Kindliche Sexualität
- Sexuelle Identität/ Orientierung
- Sexuell übertragbare Krankheiten
- Prävention und Aufklärung bei Jugendlichen
- Transsexualität/ Intersexualität

Darüber hinaus können weitere Inhalte abgesprochen werden. Ich bin Ihnen gern dabei behilflich, eine Veranstaltung vorzubereiten. Beratend stehe ich Ihnen zur Verfügung, um das geeignete Thema auszuwählen oder ein Konzept zu einer Veranstaltung zu erstellen.

Jeder Vortrag hat eine Dauer von ca. einer Stunde. Dies ist abhängig vom vereinbarten Thema. Hier sind auch Kombinationen möglich.

Für die Teilnehmerzahl gibt es keine Begrenzung. Es sollte bei Ihnen ein geeigneter Raum zur Verfügung stehen und die gegebenenfalls notwendige Technik (Overheadprojektor, Leinwand, TV und DVD-Gerät, Flipchart o.ä.) vorhanden sein.

Elternveranstaltungen

Kindertagesstätten, Horteinrichtungen, Schulen

Sexualerziehung ist in erster Linie Aufgabe der Eltern. Die Schule ist auf Grund ihres Bildungs- und Erziehungsauftrages verpflichtet, bei dieser Aufgabe mitzuwirken. Die beste Lösung ist Zusammenarbeit. In den meisten Richtlinien sind Lehrpersonal und ErzieherInnen aufgefordert, Elternabende zum Thema Sexualerziehung abzuhalten. Ziel ist es, dass sich Eltern und ErzieherInnen als Partner verstehen, die den Kindern helfen wollen, ein aufgeklärtes und angstfreies Verhältnis zur Sexualität zu entwickeln.

Inhalte:

Fragen, die im Mittelpunkt der Veranstaltungen stehen können:

- Welche Entwicklungsmerkmale haben Kinder Jahre gemein?
- Welche Fragen des Kindes zu Sexualität und Körper gab es, gibt es und kann es geben?
- Wie reagiere ich als Mutter und/oder Vater?
- Welche Angebote des Kindergartens, des Hortes oder der Schule kann es geben, gibt es?
- Welche praktischen Tipps gibt es für uns Eltern?

Es soll auch Raum für Fragen der Eltern geben. Wenn diese vorab konkrete Themen oder Fragen äußern, übermitteln Sie mir diese bitte bei der Anmeldung.

Umsetzung:

Für die Veranstaltung sollte eine Dauer von mindestens 1 Stunde eingeplant werden.

Der Ablauf ist bei TeilnehmerInnen bis 15 Personen als Gesprächsrunde konzipiert. Die TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit nachzufragen und auch Meinungen zu äußern. Ich werde im Gespräch die Inhalte aufrufen, so dass diese auch besprochen werden. Von mir werden in Form von Kurzinformationen Wissenshintergründe und Anregungen eingebracht. Bei Überschreiten der Teilnehmerzahl sollte diese als Vortrag realisiert werden.

Die Veranstaltung soll für die Eltern keine Lehrveranstaltung werden, sondern ein Abend mit Informationen, Fragemöglichkeiten und der Möglichkeit Erfahrungen auszutauschen.

Je nach Alter der Schüler/der Kinder können auch zu anderen Themen der Sexualität Veranstaltungen durchgeführt werden. Schauen Sie hierzu im Katalog nach und setzen sie sich bei Nachfrage und Interesse mit mir in Verbindung. Dies ist über meine Website möglich oder per Telefon.

Hier sind insbesondere Fachschulen, Hochschulen und andere Bildungseinrichtungen mit sozialpädagogischen Bereichen und deren MitarbeiterInnen, Schüler und Studierende angesprochen.

Themenfelder sind vor allem:

- Biologische, psychologische und soziologische Aspekte von Sexualität und Sexualentwicklung, Körper- und Sexualentwicklung,
- Sexualität und Sprache,
- Normen und Werte in der Sexualerziehung,
- weibliche und männliche Sexualität, Geschlechterrollen und geschlechtsbewußte Sexualpädagogik,
- sexuelle Orientierungen,
- Sexualität und ihre schwierigen, dunklen oder Schattenseiten: Prostitution, Pornographie, Paraphilien (Perversionen),
- Theorie und Praxis von Sexualpädagogik,
- sexualpädagogische Handlungsmodalitäten: methodische Übungen und Praxisreflexionen.

Mögliche Konzepte zur Qualifikation wären:

- Fortlaufende Propädeutika für Studierende und beruflich Tätige,
- Kurze Angebote, die Grundlagenwissen und -kenntnisse vermitteln,
- Aufbaukurse zu ausgewählten Kompetenzen, wie „sexualpädagogische Medienarbeit“ oder zu aktuellen Fragestellungen,
- Jahresausbildungen, für Personen, die sich spezialisieren wollen,
- Zusatzqualifikationen.

Nehmen Sie Kontakt auf, wenn ihre Einrichtung hier aktiv werden möchte oder Unterstützung bei der Umsetzung von Konzepten benötigt. Lehrende, Studenten und Schüler können an den im Katalog aufgeführten Veranstaltungen teilnehmen oder Veranstaltungen buchen.

Kosten

- Mein Stundenhonorarsatz für Beratung, Elternabende und Vorträge beträgt 30 € (brutto) je angefangene Stunde.
- Für Workshop/-Seminarangebote wird ein Teilnahmebeitrag erhoben, welcher für diese festgelegt ist. Bei gebuchten Workshop/-Seminarangebote oder Anmeldung mehrerer TeilnehmerInnen ist ein Rabatt möglich.
- Die Fahrtkosten betragen 0,33 € je Kilometer bei Realisierung vor Ort bei ihnen in der Einrichtung. Es wird ein Mindestbetrag von 10 Euro erhoben.

Organisatorisches

- Es wird bei gebuchten Workshop/-Seminarangebote, Elternabende und Vorträgen eine Honorarvereinbarung abgeschlossen, die ich ihnen zuschicke.
- Für Workshop/-Seminarangebote mit Termin oder nach Vereinbarung erfolgt eine verbindliche Anmeldung mit Teilnehmerzahl. Sie erhalten eine Bestätigung. Die Teilnehmerzahl kann begrenzt sein; bei Workshop/-Seminarangebote ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Ist diese nicht erreicht erhalten Sie eine Information.
- Anmeldeschluss ist bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin. Bei Stornierung der Anmeldung nach der Anmeldebestätigung (ca. 10-14 Tage vor Seminarbeginn) werden 50 % der Kursgebühr berechnet. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich.
- Sollte das Seminar aus unvorhersehbaren Gründen ausfallen müssen, werden die TeilnehmerInnen unverzüglich informiert und bereits gezahlte Beiträge sofort zurück überwiesen. Ein weiterer Anspruch ist ausgeschlossen.
- Sie erhalten eine Rechnung. Die Zahlung ist per Überweisung (innerhalb 7 Tage) oder in Bar möglich

Nutzen Sie bitte diesen Vordruck, um sich für eine der Veranstaltungen anzumelden. Ebenso können Sie eine Veranstaltung für ihre Einrichtung oder mehrere Teilnehmer anmelden bzw. Ihr Interesse bekunden.

Unter www.sqb-sandmann.de finden Sie ein Kontaktformular.

Schriftliche Anmeldung an: André Sandmann
Sexualpädagogische Qualifikation
und Beratung
Neustrelitzer Straße 71
17033 Neubrandenburg

Für mit voraussichtlich Vortrag Seminar Workshop TeilnehmerInnen.

V-Nummer/ Thema: _____

Einrichtung/Träger: _____

Telefonnummer/ Mailadresse/ Anschrift: _____

Name/ Ansprechperson: _____

Gewünschter Veranstaltungsort: Neubrandenburg Gebr.-Boll-Straße 1b _____ ()

_____ ()

1.Terminvorschlag: _____

2.Terminvorschlag: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____